Ausgabe 2 | November 2025

German Economic Team

WIRTSCHAFTSAUSBLICK

Albanien

Überblick

- Wirtschaft wuchs im 1H2025 um 3,6%
- Wachstumstreiber: privater Konsum, aber auch öffentlicher Konsum
- Inflationsrate bei 2,4% im Sep-2025: Nähert sich dem Inflationsziel der Zentralbank von 3%
- Durchschnittsgehalt von 769 EUR (2024); zweitniedrigstes in der Region
- Das Leistungsbilanzdefizit sank im 1H2025 moderat auf 4,3% des BIP, was hauptsächlich auf einen Rückgang der Warenimporte zurückzuführen ist
- Rücküberweisungen blieben im 1H2025 mit 6,7% des BIP stabil.
- Für 2025 ist ein Haushaltsdefizit von 2,6% des BIP geplant: den Plänen entsprechend, stiegen öffentliche Ausgaben im 1H2025 an

Sonderthemen

- **SEPA:** ALB trat im Nov-2024 SEPA bei; jährliche Einsparungen von ca. 71,3 Mio. EUR erwartet
- **FDI:** Umfangreiche und gut diversifizierte Zuflüsse haben den Bestand in den letzten Jahren erhöht; ausländische Direktinvestitionen stammen überwiegend aus der EU

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Basisindikatoren

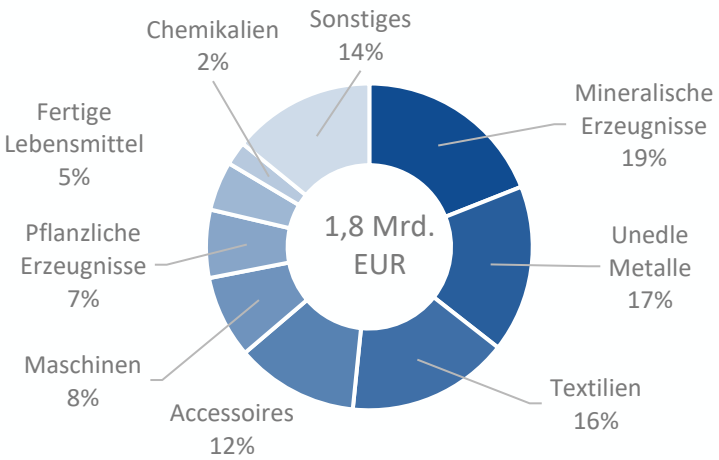
	ALB	BIH	MKD	MNE	KOS	SRB
BIP, Mrd. USD	**27,1**	29,6	16,7	8,3	11,2	89,1
BIP/Kopf, USD	**9.948**	8.571	9.169	13.259	7.057	13.545
Bevölkerung, Mio.	**2,7**	3,5	1,8	0,6	1,6	6,6

Quelle: IWF; Anmerkung: 2024, Schätzungen

Handelsstruktur

Exporte

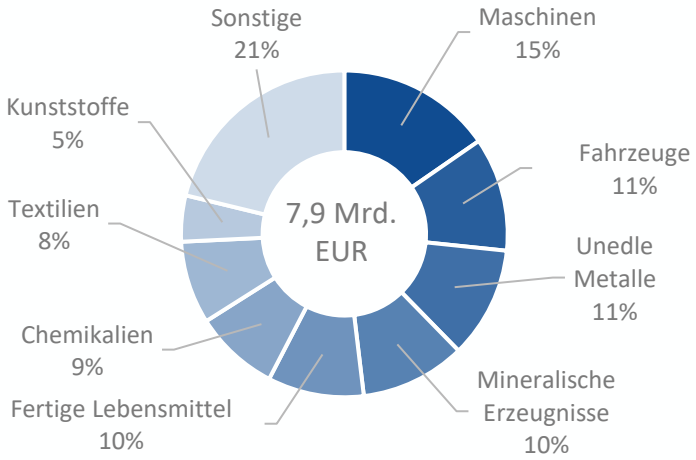
EU 72 % | KOS 10 % | MKD 3 % | CHN 3 % | Sonstige 12 %



Quelle: Albanisches Statistikinstitut, IWF; Anmerkungen: nur Warenhandel, 2024

Importe

EU 51 % | TUR 11 % | CHN 11 % | USA 2 % | Sonstige 24 %

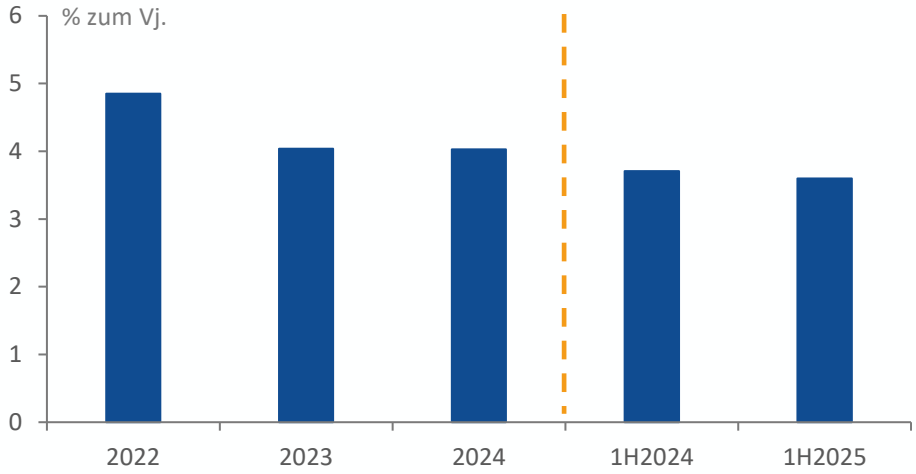


Quelle: Albanisches Statistikinstitut, IWF; Anmerkungen: 2024, nur Waren

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Wirtschaftswachstum

Reales BIP-Wachstum



Quelle: Albanisches Statistikinstitut

Regionaler Vergleich des realen BIP-Wachstums (% zum Vj.)

	2024	2025*	2026*	2027*
ALB	**4,0**	**3,4**	**3,6**	**3,5**
BIH	3	2,4	2,7	3,0
KOS	4,6	3,9	4,0	3,9
MKD	2,8	3,4	3,2	3,0
MNE	3,2	3,2	3,2	3,0
SRB	3,9	2,4	3,6	4,0
GER	-0,5	0,2	0,9	0,7
Eurozone	0,9	1,2	1,1	1,1

*Quelle: IWF; Anmerkungen: *Prognosen*

BIP

- 2024: Wachstum von 4,0%
- 1H2025: Wirtschaft wuchs um 3,6%
  - Vergleichbar mit 1H2024 (3,7%)
  - Entspricht ALB's Wachstumspotenzial von 3,5% p. a.

Regionaler Vergleich

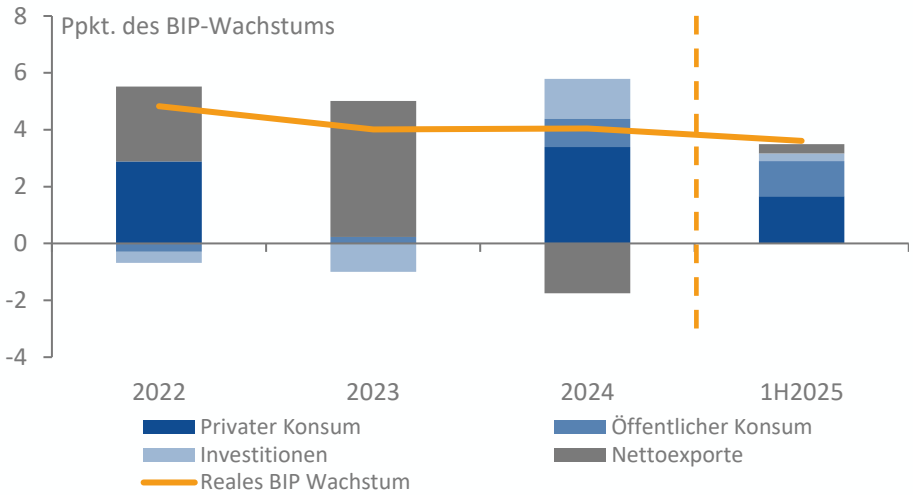
- Für die kommenden Jahre wird für die Wirtschaft von ALB ein Wachstum von rund 3,5% prognostiziert
  - Das Wachstum dürfte im Laufe der Zeit stabil bleiben
  - Jedes Jahr leicht über dem regionalen Durchschnitt

➢ **Wachstumsraten von ALB über dem regionalen Durchschnitt**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

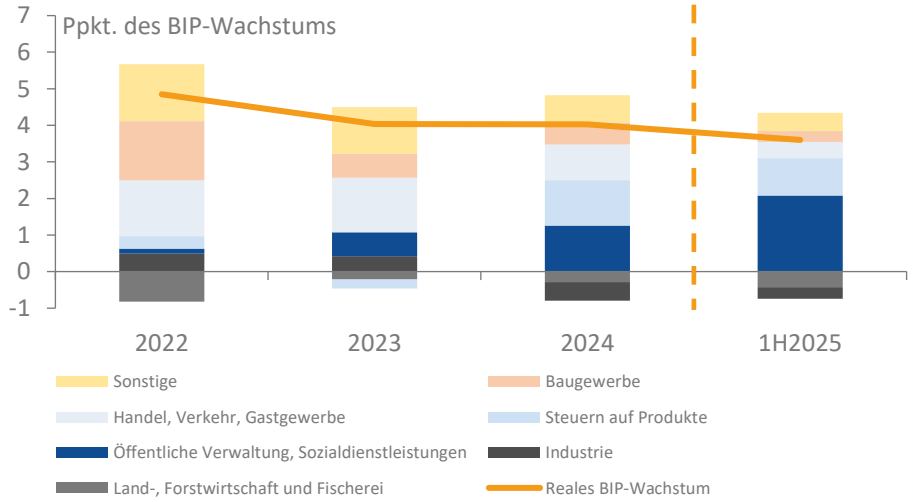
Treiber des BIP-Wachstums

Beitrag zum realen BIP-Wachstum (Nachfrageseite)



Quelle: Albanisches Statistikinstitut

Beitrag zum realen BIP-Wachstum (Angebotsseite)



Quelle: Albanisches Statistikinstitut

Nachfrageseite

- 1H2025: Privater Konsum blieb der wichtigste Wachstumstreiber
  - Konsumenten blieben angesichts sinkender Arbeitslosigkeit und steigender Reallöhne zuversichtlich
- Öffentlicher Konsum zog deutlich an
  - U.a. durch Lohnanstieg im öff. Sektor
- Im Gegensatz zu 2024 leicht positiver Beitrag der Nettoexporte zum Wachstum

Angebotsseite

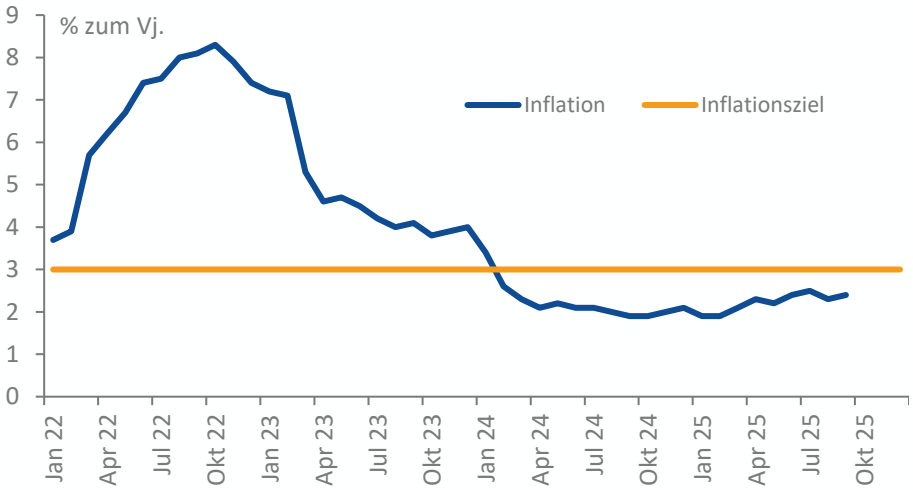
- 1H2025: Öffentliche und soziale Dienste sowie Nettosteuern trieben das Wachstum
  - Spiegelbild des Anstiegs des öffentlichen Konsums
- Handel, Transport, Gastgewerbe und Bauwesen bleiben Wachstumstreiber, verlieren aber an Bedeutung
- Landwirtschaft und Industrie schrumpfen weiter und bremsen das Wachstum

➢ **Privater und öffentlicher Konsum sind die wichtigsten Wachstumsfaktoren**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

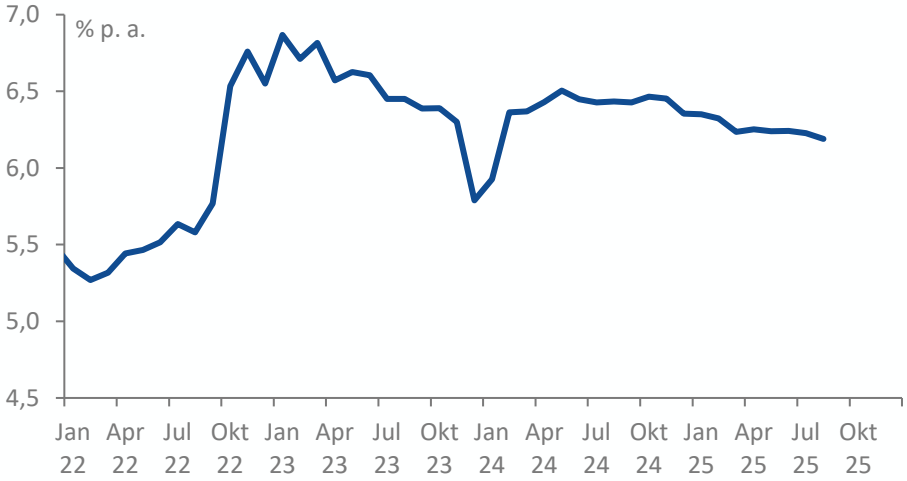
Inflation

Inflation (VPI)



Quelle: Albanische Zentralbank; Anmerkung: monatliche Gesamtinflation auf Basis des Verbraucherpreisindex (VPI)

Zinssätze



Quelle: Albanische Zentralbank, Anmerkung: Periodendurchschnitt der Zinssätze für in Lek denominierte Kredite an nichtfinanzielle Unternehmen mit durchschnittlicher Laufzeit

Inflation

- 2022: hohe Inflation
- Seit 2023: Inflationsrückgang (Disinflation)
  - Ursachen: Lek-Aufwertung und niedrigere Preise für Lebensmittel und Energie
- 2024: Inflation stabil bei ca. 2,2%
- 1H2025: Inflation nähert sich 3%-Ziel der albanischen Zentralbank (BoA)
  - SEP-25: 2,4 %

Zinssätze

- Anstieg der Zinssätze im Jahr 2022 als Reaktion auf straffere Geldpolitik der BoA
- Anschließend Senkung der Zinssätze für Unternehmen; mehr Spielraum für zusätzliche private Investitionen

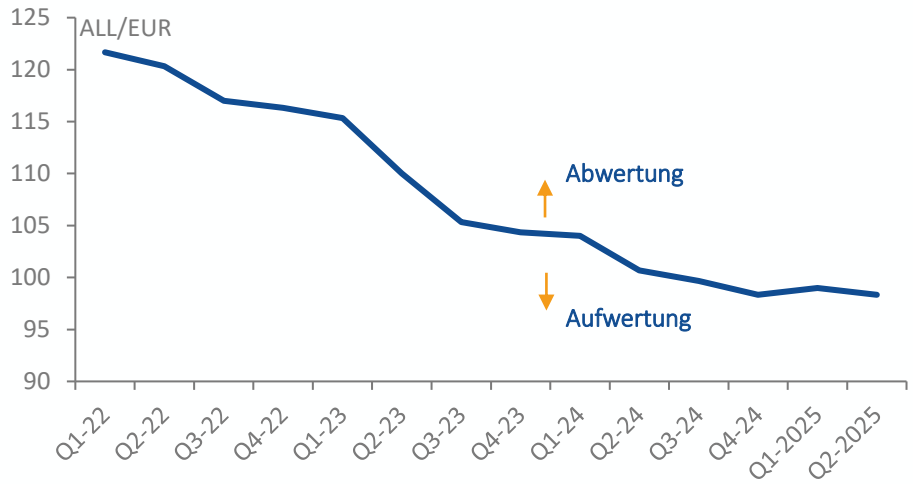
➢ **Inflation unter Kontrolle; stabilitätsorientierte Geldpolitik**

➢ **Disinflation schafft Spielraum für niedrigere Zinsen und höhere Investitionen**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Wechselkurse und Lohnniveau

Wechselkurs



Quelle: Albanische Zentralbank

Regionaler Vergleich des durchschnittlichen Bruttogehalts

	Durchschnittliches Bruttogehalt in EUR 2024
ALB	**769**
BIH	1.093
KOS	631
MKD	1.008
MNE	1.082
SRB	1.156

Quelle: WIIW

Wechselkurse

- 2022/2023: Starke Aufwertung des Lek
  - Angetrieben durch den Tourismusboom und Straffung der Geldpolitik
- Die Aufwertung setzte sich 2024 und im 1H2025 fort, verlangsamte sich jedoch deutlich
  - Grund: Lockerung der Geldpolitik und Verlangsamung des Tourismuswachstums
- Währungsaufwertung bietet Anreize für Importsteigerung und kann Exporte beeinträchtigen

Regionales Lohnniveau

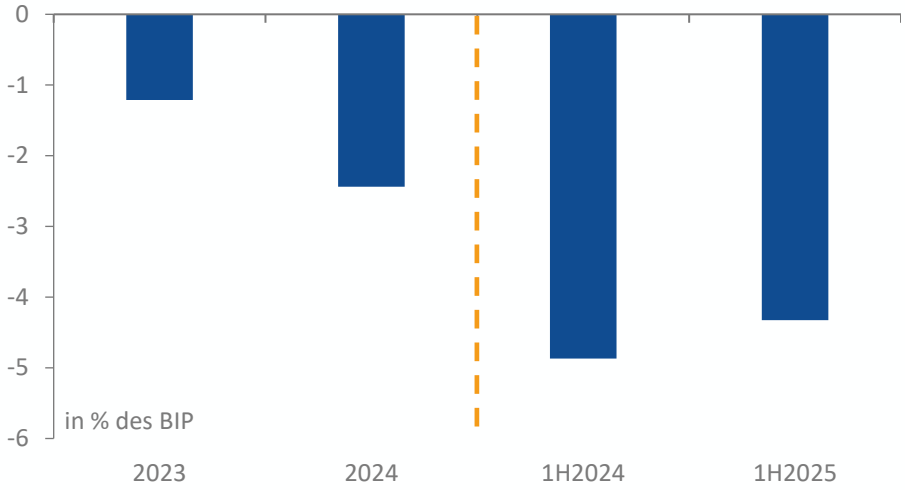
- Trotz der starken Aufwertung des Lek bleiben die Löhne in Albanien im regionalen Vergleich niedrig
  - ALB hat das zweitniedrigste Lohnniveau auf dem Westbalkan

➢ **Relativ niedrige Löhne trotz Aufwertung in den letzten Jahren**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Leistungsbilanz

Leistungsbilanzsaldo



Quelle: Albanische Zentralbank (für Leistungsbilanz), Albanisches Statistikinstitut (für BIP)

Leistungsbilanz

in % des BIP	Warenbilanz	Dienstleistungsbilanz	Primäreinkommen	Sekundäreinkommen (insb. Rücküberweisungen)	Leistungsbilanz
2023	-20,9	15,4	-1,3	5,5	-1,2
2024	-22,4	15,5	-0,8	5,2	-2,4
1H2024	-21,8	12,6	-1,0	5,3	-4,9
1H2025	-20,9	12,3	-0,6	5,0	-4,3

Quelle: Albanische Zentralbank (für Leistungsbilanz), Albanisches Statistikinstitut (für BIP)

Leistungsbilanz

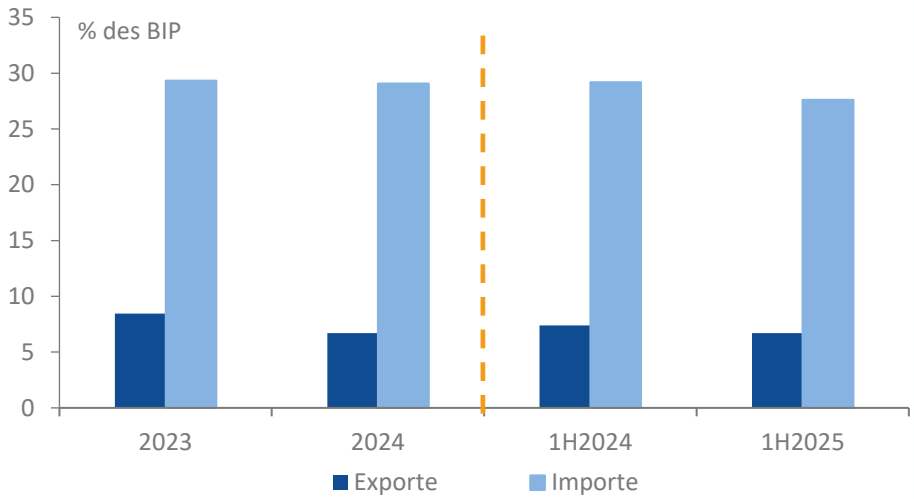
- Grundsätzlich weist ALB ein Leistungsbilanzdefizit (LBD) auf
  - Verursacht durch ein hohes Warenhandelsdefizit
  - Verringert durch Überschuss im Dienstleistungshandel
- 2024: LBD stieg auf moderate 2,4% des BIP
  - Grund: Rückgang der Warenexporte, stark gestiegenes Warenhandelsdefizit
- 1H2025: LBD hoch, aber niedriger als im Vj.
  - Hohes LBD spiegelt teilweise übliche saisonale Schwankungen wider (geringere Dienstleistungsexporte)
  - Niedriger als im 1H2024, da sich das Handelsdefizit aufgrund geringerer Warenimporte verringert hat
  - Dienstleistungsbilanz sowie Primär- und Sekundäreinkommen sehr stabil

➢ **Verbesserung der Handelsbilanz im 1H2025**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

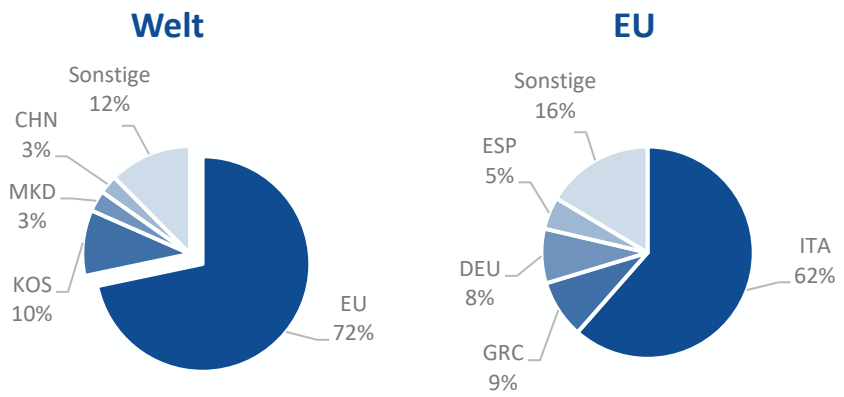
Handel mit Waren

Warenhandelsbilanz



Quelle: Albanische Zentralbank (für Leistungsbilanz), Albanisches Statistikinstitut (für BIP)

Exporte nach Zielländern



Quelle: Albanisches Statistikinstitut; Anmerkung: 2024

Warenhandelsbilanz

- Allgemein: hohes Handelsdefizit bei Waren (22,2% des BIP im Jahr 2024)
- 1H2025: Defizit im Vgl. zum Vorjahr leicht zurückgegangen, um 0,9 Ppkt. des BIP
  - Aufgrund des Rückgangs der Warenimporte (-1,6 Ppkt. des BIP)
  - Trotz Rückgang der Warenexporte (-0,7 Ppkt. des BIP)

Exportziele

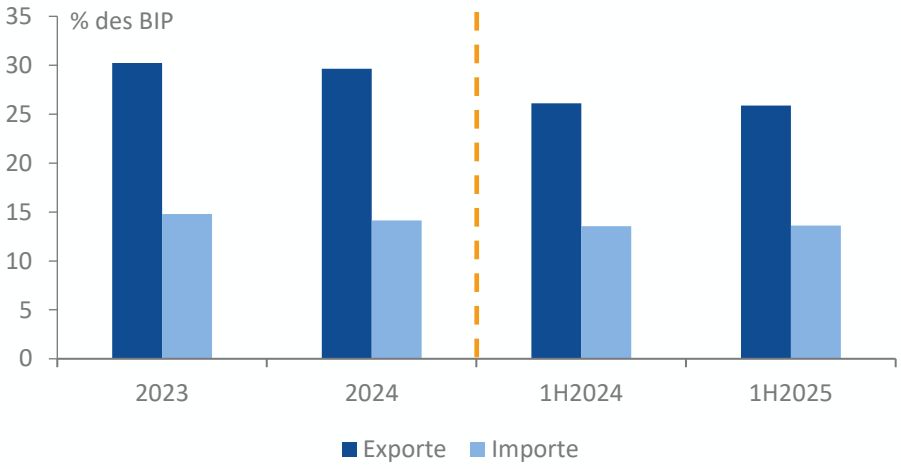
- ALB ist gut in den EU-Markt integriert, 72% der Warenexporte gehen in die EU
  - Innerhalb der EU ist Italien der mit Abstand größte Handelspartner (62% der Exporte in die EU gehen nach ITA)
  - Die starke Konzentration auf ITA macht ALB vom Konjunkturzyklus in ITA abhängig

- **Erhebliches Warenhandelsdefizit**
- **ITA ist wichtigstes Exportland**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

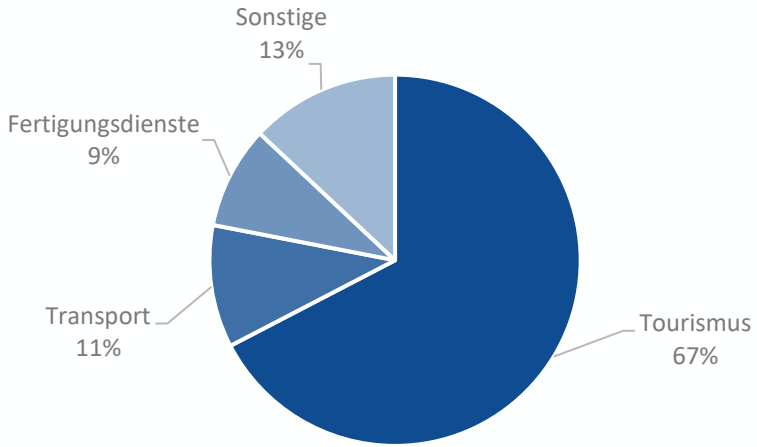
Handel mit Dienstleistungen

Dienstleistungsbilanz



Quelle: Albanische Zentralbank (für Leistungsbilanz), Albanisches Statistikinstitut (für BIP)

Einnahmen aus Dienstleistungsexporten



Quelle: Albanische Zentralbank, Anmerkung: 2024

Dienstleistungsbilanz

- Allgemein: positive Dienstleistungsbilanz (15,5% des BIP 2024)
- 1H2025: Dienstleistungsbilanzüberschuss blieb stabil (-0,3% des BIP)
  - Exporte: -0,2 Ppkt. des BIP
  - Importe: -0,1 Ppkt. des BIP
- Saisonalität: Dienstleistungs-Exporte im 1H gewöhnlich niedriger als im 2H
  - Grund: Tourismus hauptsächlich in der zweiten Jahreshälfte

Sektorale Zusammensetzung der Exporte

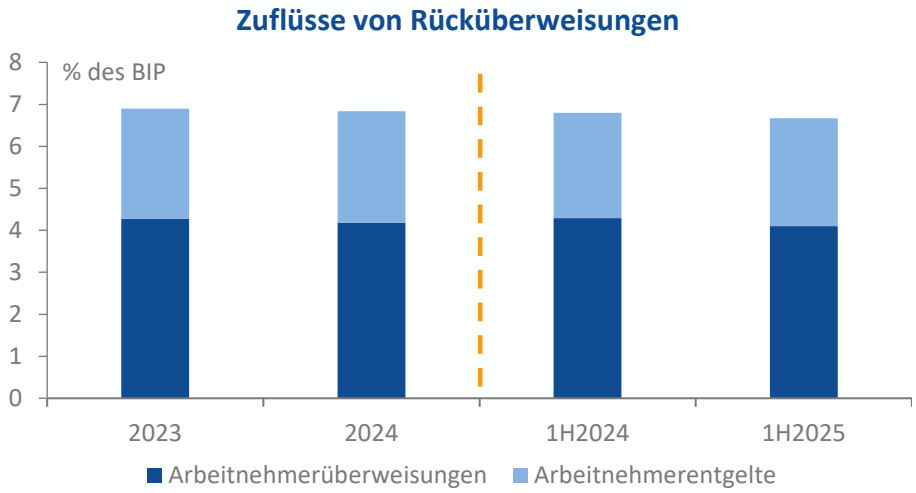
- Tourismusbezogene Dienstleistungen machen den Löwenanteil (67%) der Dienstleistungs-Exporte aus
- Seit der Pandemie Haupttreiber des Exportwachstums
- Transport- und Fertigungsdienstleistungen sind ebenfalls wichtige Exporttreiber

➢ **Dienstleistungsbilanzüberschuss bleibt stabil**

➢ **Tourismus ist Haupttreiber der Exporte**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

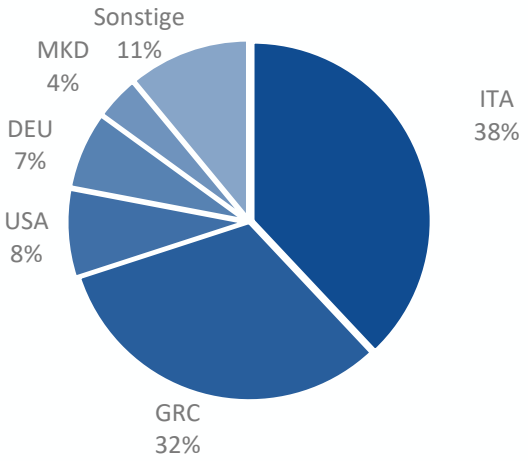
Rücküberweisungen



Quelle: Albanische Zentralbank (für Leistungsbilanz), Albanisches Statistikinstitut (für BIP)

Zuflüsse von Rücküberweisungen

- Rücküberweisungen sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für das Land
  - Sehr stabile Zuflüsse
- 2024: 1,7 Mrd. EUR (6,8% des BIP)
- 1H2025: 0,9 Mrd. EUR (6,7% des BIP)



Quelle: Weltbank, Anmerkung: 2021

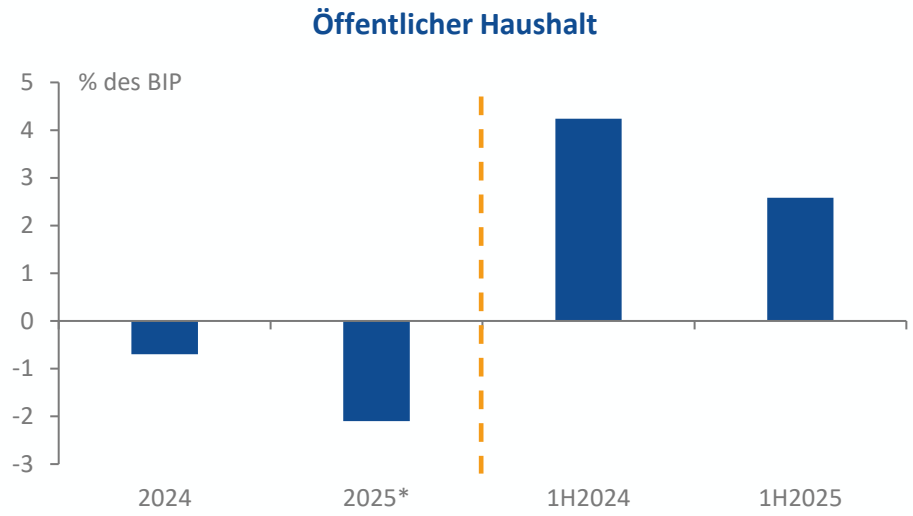
Herkunftsländer der Rücküberweisungen

- Rücküberweisungen kommen hauptsächlich aus ITA und GRC, den Hauptzielländern für Auswanderer aus Albanien

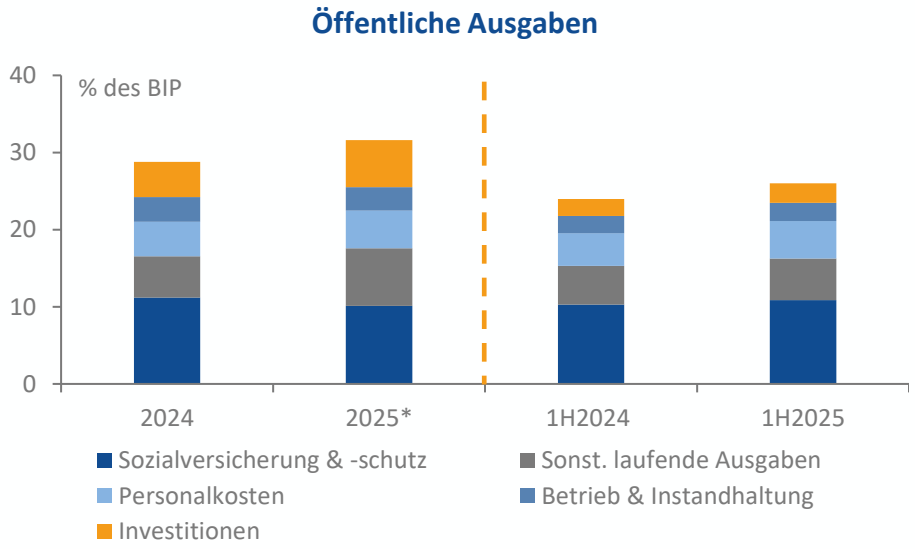
- Umfangreiche und stabile Zuflüsse von Rücküberweisungen
- Vor allem aus ITA und GRC

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Öffentliche Finanzen: Bilanz und Ausgaben



Quelle: Albanisches Finanzministerium, Anmerkung: *geplanter Haushalt



Quelle: Albanisches Finanzministerium, Anmerkung: *geplanter Haushalt

Öffentlicher Haushalt

- 2025: Anstieg des Haushaltsdefizits geplant
  - Behörden planen mit erhöhten öffentlichen Investitionen und Ausgaben
- 1H2025: Haushaltsüberschuss (2,6% des BIP)
  - Saisonalität: geringere öff. Investitionen, höhere öff. Einnahmen im 1H
  - Niedriger als im 1H2024, im Einklang mit dem geplanten Haushalt

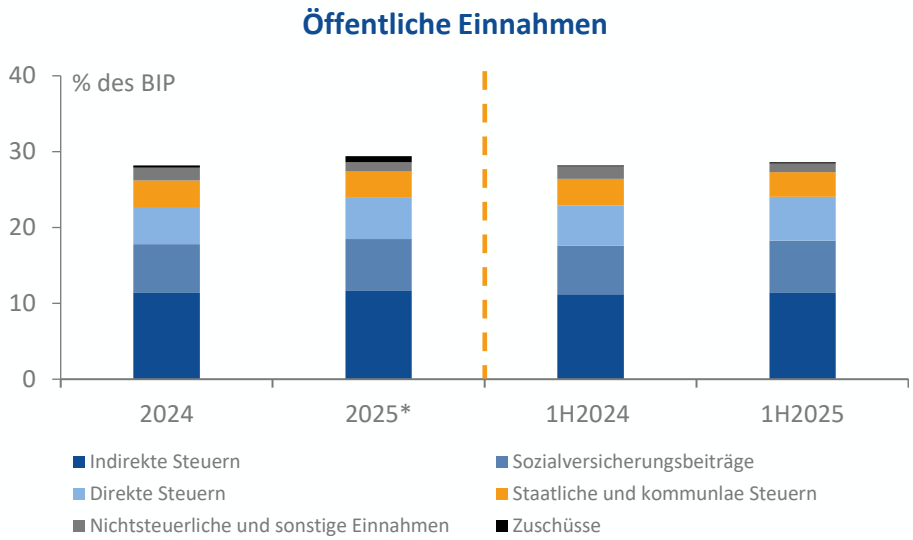
Öffentliche Ausgaben

- 1H2025: starker Anstieg der öffentlichen Ausgaben (+2,1 Ppkt. des BIP)
  - Getrieben durch Konsum: hauptsächlich Personalkosten und Sozialversicherung
  - Investitionen stiegen leicht an, blieben jedoch hinter den Erwartungen zurück

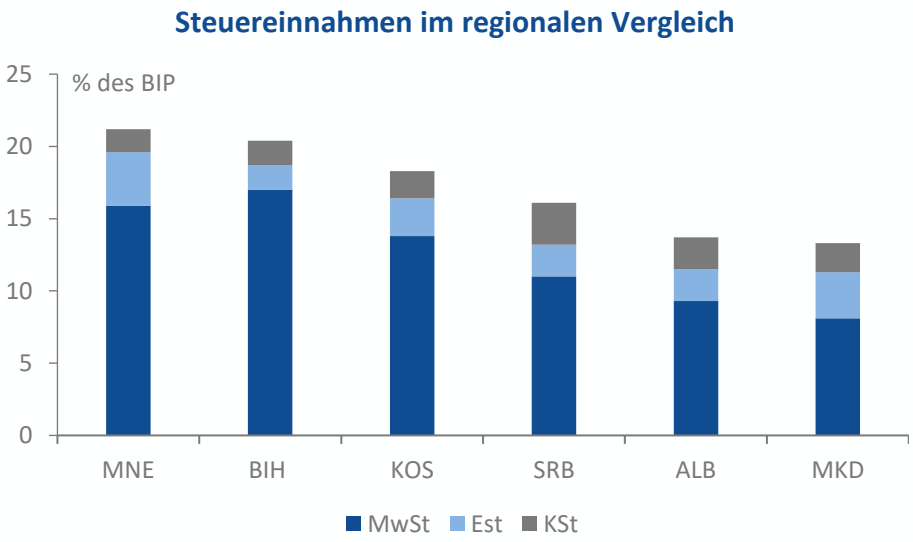
- **Für 2025 ist eine Erhöhung des Haushaltsdefizits geplant**
- **Ausgaben im 1H2025 entsprechen den Plänen**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Öffentliche Finanzen: Einnahmen



Quelle: Albanisches Finanzministerium, Anmerkung: *geplanter Haushalt



Quelle: Weltbank; Anmerkung: 2023

Öffentliche Einnahmen

- » Plan für 2025: Anstieg um 1,3 Ppkt. des BIP
  - Vor allem durch höhere Einnahmen aus direkten Steuern, Versicherungsbeiträgen und Zuschüssen
- » 1H2025: Einnahmen stiegen um 0,4 Ppkt. des BIP
  - Über dem Plan für das 1H2025

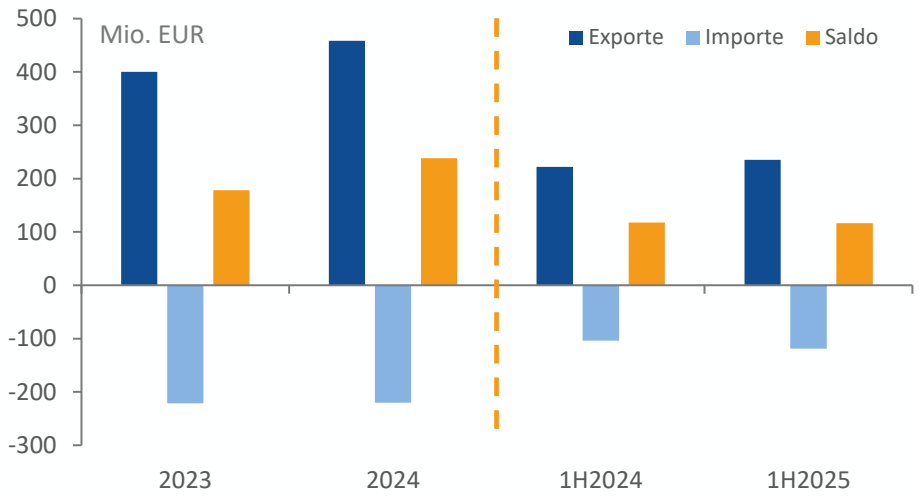
Steuereinnahmen im regionalen Vergleich

- » In allen WB6-Ländern werden Steuereinnahmen hauptsächlich durch die Mehrwertsteuer (MwSt.) generiert
- » Trotz hohem Mehrwertsteuersatz hat ALB im regionalen Vergleich die zweitniedrigsten Steuereinnahmen aus der MwSt.
- » ALB hat die niedrigste MwSt.-C-Effizienz (Erhebungseffizienz) in WB6
- ➢ **Steuereinnahmen über Plan im 1H2025**
- ➢ **Trd. viel Spielraum für effizientere Erhebung**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

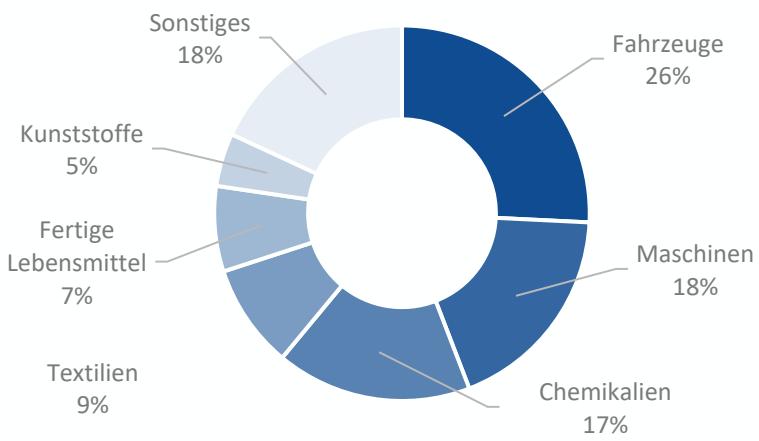
Deutscher bilateraler Handel mit Albanien

Deutscher Handel mit Albanien



Quelle: Statistisches Bundesamt; Hinweis: nur Waren

Deutsche Exporte nach Albanien



Quelle: Statistisches Bundesamt; Anmerkungen: 2024, nur Waren

Bilaterales Handelsvolumen

» 1H2025: Gute Entwicklung des bilateralen Handels, die Struktur blieb stabil

- Exporte nach ALB: 235 Mio. EUR
- Importe aus ALB: 119 Mio. EUR

Deutsche Exporte nach Albanien

» 1H2025: Deutsche Exporte nach Albanien stiegen im Vergleich zum Vj. um 6 %

- Wichtigste Güter: Fahrzeuge, Maschinen, Chemikalien

Deutsche Importe aus Albanien

» 1H2025: Die Importe stiegen stark an, um 14,1 % gegenüber dem Vj.

- Wichtigste Güter: Textilien, Accessoires, pflanzliche Erzeugnisse und unedle Metalle

➢ **Der bilaterale Handel entwickelte sich im 1H2025 gut**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

SEPA-Beitritt: damit verbundene Vorteile

Geschätzte jährliche Einsparungen durch die SEPA-Einbindung

(in EUR)	Außenhandel	Rücküberweisungen	Gesamt
Volumen aus SEPA-Ländern	15.219,3 Mio.	574,4 Mio.	15.793,7 Mio.
Aktuelle Kosten (vor SEPA)	67,1 Mio.	13,0 Mio.	80,1 Mio.
Kosten in SEPA-Szenario	5,0 Mio.	3,8 Mio.	8,9 Mio.
Kostenreduzierung/ Einsparungen	**62,1 Mio.**	**9,2 Mio.**	**71,3 Mio.**

Quelle: eigene Berechnung, Hinweis: Alle Zahlen sind Schätzungen auf der Grundlage von Daten aus dem Jahr 2024

SEPA-Beitritt und damit verbundene Vorteile

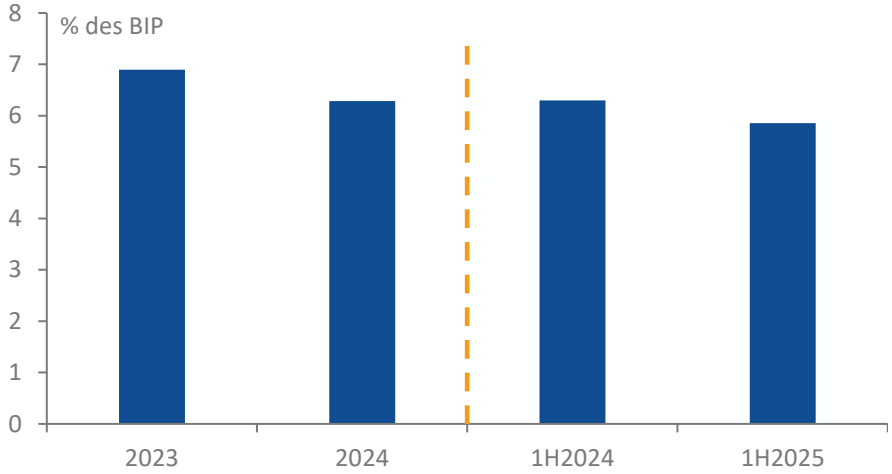
- ALB trat im November 2024 dem geografischen Geltungsbereich von SEPA bei
  - Zusammen mit MNE und MKD
  - Zahlungsdienstleister in ALB seit Okt2025 bereit, SEPA-Transaktionen anzubieten
- ALB profitiert in mehrfacher Hinsicht
  - Zahlungsgebühren im Außenhandel sinken um rund 62 Mio. EUR p.a., positiv für ALB Unternehmen & Handelspartner
  - Kosten für Rücküberweisungen nach ALB sinken um rund 9,2 Mio. EUR pro Jahr, gut für ALB Einwohner und Diaspora
  - Wettbewerbszunahme auf ALB Markt für Zahlungsdienste nimmt vsl. zu, führt zu niedrigeren Überweisungskosten in ALB

- **ALB ist SEPA erfolgreich beigetreten**
- **Der SEPA-Beitritt wird die Kosten für grenzüberschreitende Zahlungen um rund 71 Mio. EUR pro Jahr senken**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

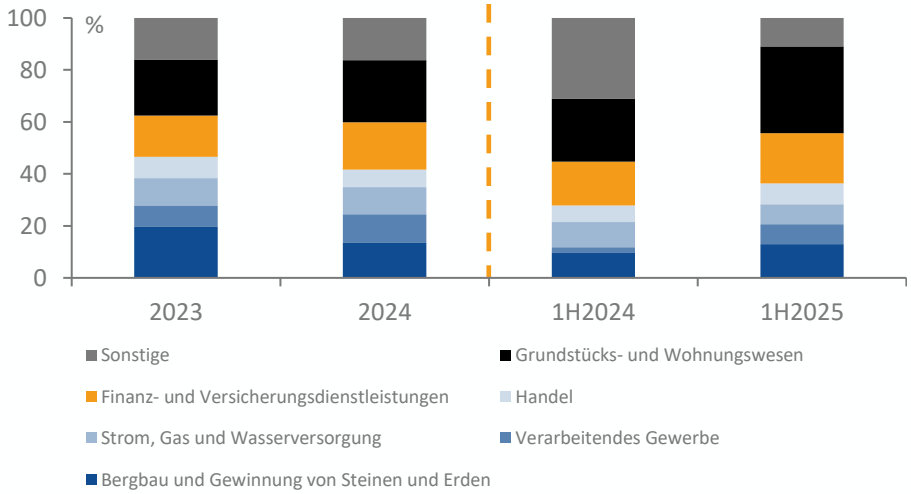
Ausländische Direktinvestitionen (FDI): Zuflüsse

FDI Zuflüsse



Quelle: Albanische Zentralbank (für FDI), Albanisches Statistikinstitut (für das BIP)

Sektorale Zusammensetzung der FDI Zuflüsse



Quelle: Albanische Zentralbank (für FDI Albanisches Statistikinstitut (für BIP)

FDI: jüngste Zuflüsse

- ALB ist in der Lage beträchtliche ausländische Direktinvestitionen anzuziehen
  - 2024: 6,3% des BIP, einer der höchsten Zuflüsse in der Region
- 1H2025: Zuflüsse ausländischer Direktinvestitionen von 5,9% des BIP
  - Vergleichbar mit dem 1H2024

FDI nach Sektoren

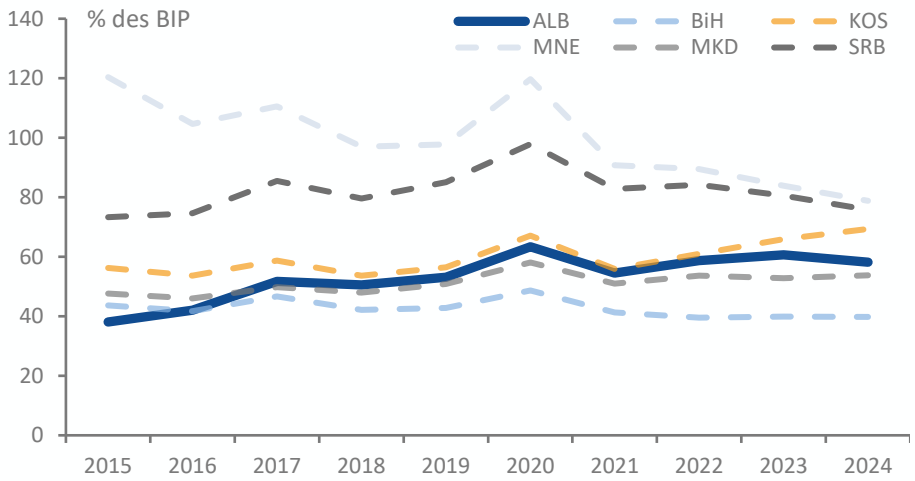
- FDI-Zuflüsse kommen einer Vielzahl von Sektoren zugute; gut diversifiziert
- 1H2025: Immobilienaktivitäten gewinnen an Bedeutung
  - Ansonsten weitgehend stabile Zusammensetzung

➢ **Starke ausländische Direktinvestitionen, gut diversifiziert**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

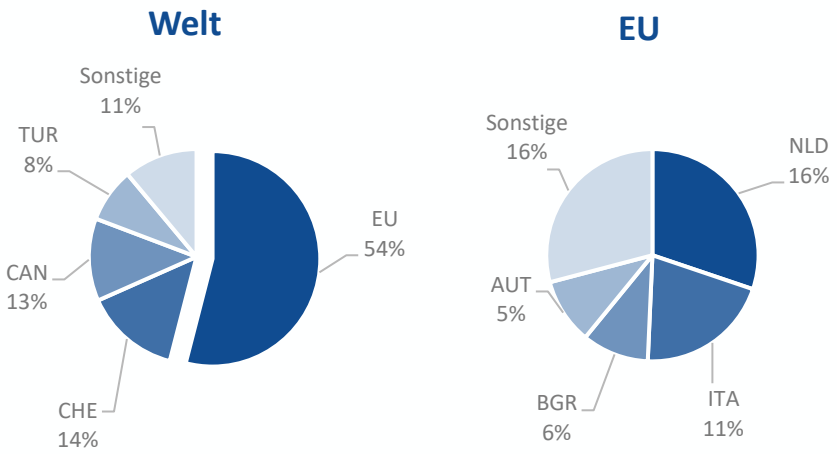
Ausländische Direktinvestitionen: Bestand

Bestand an FDI



Quelle: UN-Handels- und Entwicklungsorganisation

Geografische Zusammensetzung des Bestands an FDI



Quelle: Albanische Zentralbank; Anmerkung: Ende von 1H2025

Regionaler Vergleich

- 2024: 58,2 % des BIP
  - Im Mittelfeld der Region
- Starke Verbesserung in den letzten 10 Jahren
  - 2015: ALB hatte den niedrigsten Bestand an FDI in der Region (38,1% des BIP)

Geografische Zusammensetzung

- Die meisten FDI stammen aus EU-Ländern (54% des aktuellen Bestands)
- NLD (16%) und ITA (11%) sind die wichtigsten EU-Herkunftsländer von FDI
- Hoher Anteil an FDI aus NLD und CHE spiegelt FDI-Umleitung wider, um steuerliche und rechtliche Anreizen auszunutzen
- FDI-Bestand aus Kanada: hauptsächlich Ölfeld Patos Marinza

- **Der Bestand an FDI ist in den letzten zehn Jahren deutlich gestiegen**
- **Die meisten FDI kamen aus der EU**

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.

Über das German Economic Team

Das Deutsche Wirtschaftsteam (GET) wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz finanziert und berät die Regierungen der Ukraine, Weißrusslands*, Moldawiens, des Kosovo, Armeniens, Georgiens* und Usbekistans in wirtschaftspolitischen Fragen. Mit der Durchführung der Beratung wurde Berlin Economics beauftragt.

**Im Rahmen der Projektaktivitäten in Georgien stehen wir derzeit ausschließlich mit reformorientierten Partnern in Kontakt; in Belarus sind die Beratungsaktivitäten ausgesetzt.*

AUTOREN

Felix Schwickert, Dr. Ricardo Giucci

KONTAKT

Felix Schwickert, Projektmanager Albanien

schwickert@berlin-economics.com

Deutsches Wirtschaftsteam

c/o BE Berlin Economics GmbH

Schillerstraße 59 | 10627 Berlin

Tel.: +49 30 / 20 61 34 64 0

info@german-economic-team.com

www.german-economic-team.com

Unsere Publikationen sind verfügbar unter

www.german-economic-team.com

Implemented by

Berlin Economics

© 2025 Berlin Economics | Alle Rechte vorbehalten.